

Georgien – Menschen, Kultur & Natur



Reisebeschreibung

Reisedauer: 12 Tage/ 11 Nächte

Reiseland: Georgien

Erster Starttermin: 11-07-2026

**BIKER REISEN**

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309

Fax: 0561 99 79 76 76 680

E-Mail: info@bikerreisen.deWebsite: www.bikerreisen.de

Begleitfahrzeug: Nein

Mietmotorrad: Ja

Mindestteilnehmerzahl: 4-10

Address: Tiflis

Georgien "Menschen, Kultur & Natur" – dieses faszinierende Land im eurasischen Kaukasus liegt zwischen dem Schwarzen Meer im Westen, Russland im Norden und Aserbaidschan im Süden. Einst als Grusien bekannt, ist es etwa so groß wie Irland und Heimat von rund 4,3 Millionen Menschen, überwiegend ethnische Georgier. Als Wiege des Weinanbaus bietet Georgien eine einzigartige Mischung aus jahrhundertealter Kultur, tief verwurzeltem Christentum und aufrichtiger, herzlicher Gastfreundschaft. Die atemberaubende Naturlandschaft mit Bergen, Schluchten und Küsten eignet sich perfekt, um sie auf einer Motorradreise zu entdecken.

Georgien liegt an der Kreuzung von Karawanen- und Handelsrouten, die im Mittelalter wichtige Verkehrswege zwischen Europa und Asien darstellten. Überall spürbar sind die mittelalterlichen Traditionen, die auf Zeiten der berühmten Seidenstraße zurückgehen. Lange Zeit galt Georgien als strategisch wichtiges Drehkreuz für die Handelswege der Welt vor allem in seiner Rolle als bedeutungsvoller Stützpunkt der berühmten, geschichtsträchtigen Seidenstraße, die heutzutage eine wunderbare Kulisse für abenteuerliche Motorradreisen in Georgien bietet.

Die georgische Gastfreundschaft ist legendär. Die Überzeugung, dass Gäste Geschenke Gottes sind und mit entsprechender Ehrfurcht behandelt werden müssen, ist fest verankert im Nationaldenken der Georgier. Die georgische Tradition der Trinksprüche (Georgier rühmen sich dabei stolz, sie erfunden zu haben) vereint Poesie und Philosophie. Probieren Sie die berühmten georgischen Weinsorten, köstliche, liebevoll von Hand zubereitete Spezialitäten wie Chatschapuri, Hinkali, hausgemachten Schafskäse und den deftigen, traditionellen Hammelschashlik. Nicht nur Liebe geht durch den Magen, sondern auch der Nationalgeist eines Landes lässt sich durch seine Speisenvielfalt besser erfassen und ins Herz schließen. Erleben Sie alle Facetten dieses erstaunlichen Landes auf einer geführten Motorradreise durch Georgien!

1. Tag: Ankunft am Flughafen Tiflis

Nach der Ankunft am Flughafen erfolgt der Transfer ins Hotel. Sobald die gesamte Reisegruppe anwesend ist, findet ein Briefing statt mit allen notwendigen Informationen zum Reiseverlauf sowie einer Einweisung zur sachgemäßen Nutzung des zugewiesenen Motorrads. Je nach Modell werden eventuelle Besonderheiten in Detail erklärt, gefolgt von einer Probefahrt, die sicherstellen soll, dass das Fahrzeug Deinem Fahrkönnen entspricht und Dir vollends zusagt. Ein sachkundiger Mechaniker steht Dir dabei stets zur Verfügung.

Übernachtung in Tiflis

**BIKER REISEN**

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309

Fax: 0561 99 79 76 76 680

E-Mail: info@bikerreisen.deWebsite: www.bikerreisen.de**2. Tag: Tbilisi – Dawit Garedscha – Sighnaghi (ca. 140 km)**

An unserem ersten Tag fahren wir entlang der Steppenlandschaft und dem typischen, savannenartigen Grasland in Richtung Osten in die Weinregion Kachetien. Auf dem Weg dahin besuchen wir eines der wichtigsten religiösen Denkmäler Georgiens, das älteste orthodoxe Klosterkomplex des Landes, Dawit Garedscha. Das Kloster ist von besonderer Bedeutung für das Christentum in Georgien, da es als Ursprungsort der Religion gilt und dementsprechend stark mystifiziert wird. Am Nachmittag erreichen wir Sighnaghi, einer der idyllischsten und beliebtesten Städte Georgiens mit einer spektakulären Hügellage, die einen sagenhaften Ausblick auf das Alasani Tal und dem Kaukasusgebirge im Hintergrund bietet. Beim Besuch eines Weinanbaugebiets darf aber das wichtigste natürlich nicht fehlen: die Weinprobe! Am Abend heben wir die Gläser und genießen einen köstlichen georgischen Tropfen bei einem malerischen Sonnenuntergang mit Ausblick auf den Kaukasus.

Übernachtung in Sighnaghi

3. Tag: Sighnaghi – Telawi – Mtskheta (ca. 180 km)

Weiter geht's durch eine der ältesten Weinregion der Welt, Kachetien, in der bereits vor 7000 Jahren die ersten Weinreben angebaut wurden. Die zahllosen Weingüter erstrecken sich im fruchtbaren Tal entlang des malerischen Alasani Flusses, umrahmt von den weißen Gipfeln des Kaukasus. Kulturell steht jede Menge auf dem Programm: ein Ausflug in den Gremi Architekturkomplex aus dem 16. Jahrhundert, der Besuch des Haus-Museums und Parks des georgischen Fürsten Aleksandre Chavchavadze und die Besichtigung der Alawerdi Kathedrale (11. Jh.) und des Schuamta Klosters (7. – 16. Jh.). Am frühen Nachmittag verlassen wir Kachetien und fahren Richtung Mtskheta, der antiken Hauptstadt, das bis heute als religiöses Zentrum des Landes gilt. Die Kulturdenkmäler von Mtskheta gehören bereits seit 1994 zum UNESCO-Welterbe und stehen unter Denkmalschutz.

Übernachtung in Mtskheta

4. Tag: Mtskheta – Stepantsminda (ca. 160 km)

Bevor wir uns auf den Weg Richtung Kaukasus machen, besuchen wir zuerst das Djvari-Kloster. Das bedeutet übersetzt „Kreuzkloster“ und ist ebenfalls Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Das Djvari-Kloster erhebt sich auf einem Hügel oberhalb des Zusammenflusses des Aragwi und des Kura Flusses. Hier bietet sich ein außergewöhnlich schöner Panoramaausblick auf die Stadt Mtskheta. Im Anschluss fahren wir über die alte Georgische Heerstraße in das Herz des Kaukasus bis auf eine Höhe von 2382 Metern. In Stepantsminda erfolgt die Besichtigung der berühmten Gergetier Dreifaltigkeitskirche (Gergetis Sameba) mit ihrer spektakulären Lage auf 2150 m Höhe. Um 15 Uhr checken wir in unser Hotel ein und können den Rest des Abends mit einer wunderschönen Aussicht auf die Berglandschaft von Kazbegi genießen.

Übernachtung in Stepantsminda

5. Tag: Stepantsminda – Prometheus Höhle – Kutaisi (ca. 380 km)

**BIKER REISEN**

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309

Fax: 0561 99 79 76 76 680

E-Mail: info@bikerreisen.deWebsite: www.bikerreisen.de

Die längste Strecke unserer Motorradtour führt uns nach Kutaisi. Dies ist die zweitgrößte Stadt Georgiens, Hauptstadt der antiken Region Kolchis, Austragungsort der Argonautensage, auf der Suche nach dem Goldenen Vlies. Es folgt die Stadtführung mit Besichtigung der komplett renovierten Bagrati Kathedrale, einem weiteren UNESCO Weltkulturerbe aus dem 11. Jahrhundert und der Prometheus Höhle. Diese atemberaubende Tropfsteinhöhle ist ein wahres Naturwunder, das erst im Jahr 1984 entdeckt wurde und befindet sich in der Nähe von Kutaissi in Tskaltubo.

Übernachtung in Kutaisi

6. Tag: Kutaisi – Mestia (ca. 240 km, davon ca. 50 km Schotter)

Die Motorradtour durch Georgien führt uns weiter nach Swanetien, eine der isoliertesten und unzugänglichsten Bergregionen des Großen Kaukasus. Swanetien gilt als die schönste und ursprünglichste Region des Landes, mit unberührter Natur, Gletschern und den höchsten Bergdörfern Europas. Nach 200km Fahrt durch die beeindruckende, georgische Berglandschaft erreichen wir unser Tagesziel Mestia gegen 17 Uhr.

Übernachtung in Mestia

7. Tag: Mestia – Ushguli – Mestia (ca. 100 km)

Rundfahrt: wir verbringen einen vollen Tag in Swanetien und besuchen Ushguli. Dies ist mit 2.200m über dem Meeresspiegel das höchstgelegene Dorf Europas. Die imposanten Wehrtürme von Ushguli sind ebenfalls ein Teil des UNESCO-Welterbes. Von hier aus eröffnet sich uns ein malerischer Anblick auf den höchsten Berg Georgiens, dem Schchara Gipfel (5068 m). Nach dem Mittagessen besteht die Möglichkeit das örtliche Museum zu besichtigen, in der historische Kirchenreliquien ausgestellt werden. Das Museum rühmt sich auch mit einer Sammlung von Vittorio Sella Fotografien aus dem späten 19. Jahrhundert, auf denen das harte Leben der Einheimischen zu dieser Zeit abgelichtet ist.

Übernachtung in Mestia

8. Tag: Mestia – Batumi (ca. 270 km)

Nach dem Frühstück fahren wir nach Batumi. Die Fahrtzeit bis in die moderne Hafenstadt an der Schwarzmeerküste beträgt etwa 6 Stunden. Batumi wurde im antiken Griechenland unter dem Namen „Batis“, aus dem Griechischen für tiefer Hafen, gegründet. Im 16. Jahrhundert übernahm das Osmanische Reich die Herrschaft und ab 1878 war Batumi Teil Russlands. Der jahrhundertalte Einfluss Europas und Asiens spiegelt sich in der Architektur und der facettenreichen Kultur der Stadt wider. Um 17 Uhr checken wir in unser Hotel ein. Am Abend können wir ruhigen Gewissens ins Nachtleben von Batumi eintauchen. Denn am darauffolgenden Tag steht Freizeit auf dem Programm, die völlig frei gestaltet werden kann, nach individuellen Wünschen und Vorlieben.



BIKER REISEN

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309

Fax: 0561 99 79 76 76 680

E-Mail: info@bikerreisen.de

Website: www.bikerreisen.de

Übernachtung in Batumi

9. Tag: Batumi Freizeit

Tipps zu Sehenswürdigkeiten: Botanischer Garten – Im Botanischen Garten sind Pflanzen aus mehreren Vegetationszonen ausgestellt, von den feuchten Subtropen in Transkaukasien, Neuseeland, Australien, Himalaya, Ostasien, Nordamerika, Südamerika, Mexiko bis zum Mittelmeerraum. Zitadelle Gonio-Apsaros – Das alte kolchische Königreich, das heutige Westgeorgien, war eng mit dem antiken Griechenland und dem Römischen Reich verbunden. In Westgeorgien gibt es noch Denkmäler aus griechischer, römischer und byzantinischer Zeit. Eines dieser Denkmäler ist die antike römische Zitadelle Gonio-Apsaros.

Übernachtung in Batumi

10. Tag: Batumi – Akhaltzikhe (ca. 170 km)

Unsere Motorrad-Tour in Georgien führt uns weiter über den 2000 m hohen Goderdzi Pass nach Akhaltzikhe. Heute befahren wir abwechselnd Schotterweg, Waldlandschaft und Asphalt. In den vergangenen Jahrhunderten lieferten sich die Georgieschen, Russischen und Osmanische Truppen immer wieder erbitterte Kämpfe um diese Stadt. Der Einfluss all dieser Kulturen ist in Akhaltsikhe besonders gut zu erkennen. Beispielsweise an der Rabati Festung mit ihren architektonischen Besonderheiten aus zahlreichen Epochen.

Übernachtung in Akhaltzikhe

11. Tag: Akhaltzikhe – Tbilisi (ca. 270 km)

Am letzten Fahrtag nehmen wir wieder Kurs auf die Hauptstadt Tiflis. Unterwegs machen wir einen Zwischenstopp in der Höhlenstadt Wardsia. Die Stadt wurde als Grenzfestung gegen die Osmanen und Perser erbaut. Für die Einwohner waren ursprünglich 3.000 Wohnungen auf bis zu sieben Stockwerken errichtet worden, die Platz für 50.000 Menschen boten. Nach einem schweren Erdbeben sind davon heute nur noch 750 erhalten. Nach dem Rundgang durch die Höhlenstadt setzen wir unsere Reise fort. Mit der Ankunft in der Hauptstadt gegen 17 Uhr endet unsere Tour. In Tbilisi findet die Übernachtung in einem zentral gelegenen Hotel statt. Zur Entspannung am letzten Reisetag empfehlen wir ein Schwefelbad mit einer professionellen Massage, nur 5 Gehminuten vom Hotel entfernt. Am Abend kannst du die Reise mit einem gemütlichen Restaurantbesuch in einem der zahlreichen Spitzenlokale der Stadt ausklingen lassen.

Übernachtung in Tiflis

12. Tag: Abflug

Reisetermine

11.07. – 22.07.2026



BIKER REISEN

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309

Fax: 0561 99 79 76 76 680

E-Mail: info@bikerreisen.de

Website: www.bikerreisen.de

08.08. – 19.08.2026

08.09. – 19.09.2026

Informationen

Reiseprofil

Zielflughafen: Ankunft und Abreise / Flughafen Tiflis

Maximale Höhe: 2.400 m über dem Meeresspiegel

Tagesetappen: 80 – 380 km

Motorrad: Nomade 500, oder Royal Enfield Himalyan 411, oder gegen Aufpreis KTM 690 R

Versicherungsbedingungen:

Alle Straßenmotorräder sind mit Kasko versichert, die eine 10% Selbstbeteiligung vorsieht. Im Schadensfall übernimmt die Versicherung 90% des Schadens. Der Kunde trägt 10% (Selbstbeteiligung), maximal jedoch 750 Euro.

Enduro-Motorräder verfügen ebenfalls über eine Selbstbeteiligung (maximal 650 Euro).

Bei Unfall übernimmt die Versicherung alle restlichen Kosten.

Wenn das Motorrad durch Fahrfehler oder unsachgemäße Nutzung beschädigt wird (kundenseitig verursacht), werden bis zu 750 Euro aus der Kautions einbehalten.

– Leistungen, die die Versicherung NICHT übernimmt

Rücktransport des Motorrads im Schadensfall wird nicht von der Versicherung getragen (dieser müsste gesondert organisiert werden.)

**BIKER REISEN**

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309**Fax:** 0561 99 79 76 76 680**E-Mail:** info@bikerreisen.de**Website:** www.bikerreisen.de

– Leistungen, die die Versicherung abdeckt

Die georgische Versicherungspolice (Green Insurance Georgia) deckt ab:

a) Schäden an Dritten

Sachschäden an fremdem Eigentum

Personenschäden einer dritten Person

b) Schäden am Mietmotorrad

Reparaturkosten bei Unfall (abzüglich Selbstbeteiligung)

c) Körperliche Schäden des Fahrers

Medizinische Kosten bis 3.000 Euro

Möglichkeit zur Erweiterung der Deckung

Durch eine Mietfahrzeug-Zusatzversicherung kann die Versicherungssumme freiwillig erhöht werden. Dies ist möglich, weil die Motorräder in Georgien versichert sind und internationale Reiseversicherungen den Differenzbetrag übernehmen können.

Fahrfähigkeiten: für Anfänger geeignet. Etwa 10% der Straßen sind Schotterstraßen, der Rest sind Asphaltstraßen

Unterbringung: Von einfacher Pension bis 3-Sterne Hotel

Attraktionen auf der Reise: Tiflis Altstadt, UNESCO-Weltkulturerbe Svetitskhoveli (Kathedrale aus dem 11. Jahrhundert), Alazani-Tal, Heiliger Klosterkomplex David Gareji, Felsenkloster in der Savanne der byzantinischen Zeit, die Festungsstadt Sighnaghi, das Dorf Omalo-die berühmten Türme, die das Herz des Kaukasus seit dem 12. Jahrhundert schützen.

Programm-, Hotel- und Routenänderung sind vorbehalten!

Reiseveranstalter: Slava Tours



BIKER REISEN

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309

Fax: 0561 99 79 76 76 680

E-Mail: info@bikerreisen.de

Website: www.bikerreisen.de

Die Rechte an den Bildern und Texten liegen bei Slava Tours. Es gelten die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) des Veranstalters.

Reiseleistungen

11 Übernachtungen im Doppelzimmer 10 Fahrtage Flughafenstransfers Frühstück und Mittagessen Motorrad Nomade 500 ADV oder Royal Enfield Himalyan 411 Tourguide Englisch / Deutsch

Einreisebestimmungen

Die Einreise ist mit folgenden Reisedokumenten möglich

Reisepass, Vorläufiger Reisepass, Personalausweis

Die Reisedokumente müssen über die Aufenthaltsdauer hinaus gültig sein. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Reisedokumente vollständig sind, sich in gutem Zustand befinden und über ausreichend freie Seiten verfügen. Bei Einreise auf dem Land- oder Seeweg kann es zu Problemen mit dem Personalausweis kommen. Es wird empfohlen, mit dem Reisepass einzureisen.

Als verloren/gestohlen gemeldete Dokumente

Es wird davon abgeraten mit verlorenen / gestohlen gemeldeten Dokumenten einzureisen. Es kann vorkommen, dass diese im System der Grenzkontrollstellen noch als verloren / gestohlen gemeldet sind und es zur Verweigerung der Einreise kommt.

Anforderungen der Fluggesellschaft

Bitte erkundigen Sie sich vor Reiseantritt bei Ihrer Fluggesellschaft bezüglich der mitzuführenden Dokumente. In Einzelfällen weichen die Anforderungen der Fluggesellschaften von den staatlichen Regelungen ab.

Reisehinweis

Von Reisen nach Abchasien und Südossetien und in die unmittelbare Nähe der Konfliktregion wird dringend abgeraten.

Minderjährige

Minderjährige benötigen ein eigenes Ausweisdokument und das Einverständnis des/der Sorgeberechtigten, wenn sie alleine reisen oder nur von einem Elternteil begleitet werden. Zusätzlich benötigen alleinreisende/nur von einem Elternteil begleitete Minderjährige eine unterschriebene Einverständniserklärung beider Eltern. Auch Begleitpersonen von Minderjährigen sollten eine Einverständniserklärung



BIKER REISEN

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309

Fax: 0561 99 79 76 76 680

E-Mail: info@bikerreisen.de

Website: www.bikerreisen.de

vorlegen können, sofern sie nicht sorgeberechtigt sind.

Visabestimmungen

Es wird kein Visum benötigt, solange die Reise nicht über 360 Tage hinausgeht. Ist eine Reisedauer von über 30 Tagen geplant, informieren Sie sich bitte rechtzeitig über die unterschiedlichen Möglichkeiten zur Visabeschaffung.

Mitzuführende Dokumente

Weiter- oder Rückflugticket Nachweis über ausreichend finanzielle Mittel Reisepass mit mindestens einer freien Seite Dokumente, die den Zweck der Reise beschreiben

Einreise auf dem Landweg

Die Einreise über den Landweg ist möglich über die Türkei, Armenien und Aserbaidschan. Außerdem auch zwischen Russland und Georgien bei den Grenzübergängen Dariali/ Hoher Lars an der M3. Die Einreise über Abchasien und Südossetien (Konfliktregionen) gilt als illegaler Grenzübertritt und führt zu einer Geldstrafe und Sanktionen.

Einreise auf dem Seeweg

Bei der Einreise über den Seeweg gibt es teilweise Schwierigkeiten mit der Akzeptanz des Personalausweises. Es wird die Einreise mit dem Reisepass empfohlen. Die Einreise erfolgt über die georgisch-türkische Grenze an den Fährhäfen Batumi und Poti.

Gesundheitliche Hinweise

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben.

Folgende Impfungen sind bei der Einreise empfohlen

Impfungen gemäß der WHO-Empfehlungen für die routinemäßige Immunisierung Hepatitis A Hepatitis B, bei Langzeitaufenthalten oder besonderer Exposition Typhus, bei Langzeitaufenthalten oder besonderer Exposition Tollwut, bei Langzeitaufenthalten oder besonderer Exposition

Masern

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat einen fehlenden Impfschutz gegen Masern zur Bedrohung der globalen Gesundheit erklärt. Sowohl Kinder als auch Erwachsene sollten daher ihren Impfschutz überprüfen und gegebenenfalls vervollständigen.

Malaria



BIKER REISEN

Eckenstückerweg 29

D-34130 Kassel

Telefon: 0561 86 16 309

Fax: 0561 99 79 76 76 680

E-Mail: info@bikerreisen.de

Website: www.bikerreisen.de

Bitte beachten Sie, dass in einigen Gebieten Malaria vorherrscht. Eine prophylaktische Behandlung mit Malariamedikamenten wird empfohlen.

Coronavirus

Aufgrund der steigenden Infektionszahlen mit der Atemwegserkrankung COVID-19 muss derzeit mit verstärkten Gesundheitskontrollen und damit verbundenen verlängerten Wartezeiten bei Reisen gerechnet werden. Aufgrund von Krankheitsfällen in nahezu allen Ländern der Welt besteht ein generelles Ansteckungsrisiko über die Tröpfcheninfektion. Reisende sollten sich deshalb über die Ausbreitung der Erkrankung und mögliche Schutzmaßnahmen in ihrem Reiseziel informieren. Dabei sollten sie auch die unterschiedlichen Standards und Kapazitäten der Gesundheitssysteme berücksichtigen.

Weitere Reiseternine

11.07.2026

08.08.2026

08.09.2026

Detaillierte Preise

Preis Fahrer(in) – 2.990 €

Preis Beifahrer(in) – 2.150 €

Einzelzimmer-Zuschlag – 330 €

Aufpreis KTM 690 R – 350 €